

Spangenberg Zeitung.

Anzeiger für die Stadt Spangenberg und Umgebung. Amtsblatt für das Amtsgericht Spangenberg.

Er scheint

wöchentlich 3 mal und gelangt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachmittags für den folgenden Tag zur Ausgabe. Abonnementspreis pro Monat 1 G. M. frei ins Haus, einschließlich der Beilage „Wort und Bild“.
Durch die Postanstalten und Briefträger bezogen 1,20 M. Telegramm-Adresse: Zeitung. Fernsprecher 27



Anzeigen

werden die sechsgepalten 8 mm hohe (Netto-)Zeile oder deren Raum mit 15 Pf. berechnet; auswärts 20 Pf. Bei Wiederholung entsprechender Diabatt. Plakaten kosten pro Zeile 40 Pf. Verbindlichkeit für Platz. Datenverzeichnis und Beleglieferung ausgeschlossen. Zahlungen an Postkonten Frankfurt a. Main Nr. 20771.

Annahmgebühr für Offerten und Auskunft beträgt 15 Pf. Zeitungsbelegen werden billigt berechnet.

Druck und Verlag: Buchdruckerei Hugo Munzer. Für die Schriftleitung verantwortlich: Hugo Munzer, Spangenberg.

Nr. 56.

Dienstag, den 11. Mai 1926.

19. Jahrgang.

Sucht dich die Freude, grüße sie,
Sie schmückt das Erdenleben.
Gib Raum ihr, doch vergiß es nie,
Daß Flügel ihr gegeben.

Eine Einheitsflagge?

Am Sonntag sind Reichstanzler Dr. Luther und Reichsinnenminister Dr. Kützler wieder nach Berlin zurückgekehrt. Für den Nachmittag hat der Reichstanzler die Führer der Koalitionsparteien zu einer Aussprache über, wobei er seine Absicht geäußert hat, die parlamentarischen Konflikte, die sich aus der Verordnung vom 5. Mai über die Flaggenfrage ergeben haben, durch zu überwinden, daß er eine Regierungsaussprache zur völligen Vereinigung des Flaggenstreits einleitet. Seine Vorschläge wolle er noch formulieren. Da man sich im Ministerium des Innern seit längerer Zeit schon mit der Frage der Einführung einer neuen Einheitsflagge beschäftigt, war es nicht besonders schwer, den Inhalt solcher Vorschläge zu erraten. So hat er schon früher ein Ausgleichen vorgeschlagen worden, dahingegen, die neue Flagge schwarz-rot-gold mit einem schwarz-weiß-roten Schild in der Mitte zu versehen. Ein anderer Vorschlag wolle es gerade umgekehrt haben.

Schon daraus erhellt man, daß dies kein Ausgleichen sein kann, sondern lediglich eine kleine Veränderung der Frage bedeuten würde, denn der Streit müßte sich wiederum auf den Vorrang der Farben in der neuen Einheitsflagge beziehen. Eine solche Verbindung der umkämpften Farben war natürlich naheliegend. Die Durchführung dieser Idee aber bedürfte als verfassungsändernd, einer Zweidrittelmehrheit. Außerdem ist der jetzige Streit weniger um die Berechtigung dieser oder jener Farben entbrannt, als vielmehr um die Verordnung vom 5. Mai und die Art und Weise, wie sie entstanden ist. Wie also auch immer die Kompromißlösung sein wird, die das Farbenproblem endlich aus der Welt schaffen soll, bleiben doch nach wie vor die heftigen Vorwürfe, die von den Demokraten und vom Zentrum gegen den Reichstanzler gerichtet werden, bestehen und die nächsten Tage erst werden klären, was sich daraus ergibt.

Inzwischen hat der Reichspräsident von Hindenburg selbst in den Konflikt eingegriffen, indem er einen Brief an den Reichstanzler Dr. Luther richtete, worin er betont, daß nichts ihm näher gelegen habe, als durch die Verordnung vom 5. Mai, die durch die Verfassung bestimmten Nationalfarben zu beseitigen. Nach wie vor soll die Flaggenfrage auf der Grundlage der Verfassung bearbeitet werden. Er wünscht nur, daß recht bald sich das gesamte Volk zu einem und demselben Symbol befinde.

Beschiedentlich nimmt man an, daß sich Demokraten und Zentrum sehr wohl zu dieser Anregung des Reichspräsidenten verstehen könnten. Eine solche Einheitsflagge allerdings müßte dann als Wahrzeichen der Republik in gleicher Weise im Inn- und Ausland Geltung haben und die wirkliche Gewähr bieten, den Flaggenstreit ein für allemal beseitigt zu haben. Dies aber, sagt man, sei ja eine ganz andere Sache und habe mit der Opposition gegen Luther und die Verordnung selbst nichts zu tun. Offenbar also hat Hindenburgs Eingreifen in den Konflikt nichts an der derzeitigen Stellung des Reichstanzlers geändert.

In Anbetracht der politischen Zerrissenheit des deutschen Volkes, die zum großen Teil durch die Farbenfrage noch verstärkt worden ist, wäre es dringend zu wünschen, ja ist es geradezu eine ernste Notwendigkeit, daß endlich dieser unheilvolle Konflikt auf irgendeine Weise beseitigt wird. Wenn also der durch die so überraschend gekommene Verordnung hervorgerufene Streit, dem der Reichstanzler zum Opfer zu werden droht, wenigstens dies Eine als endgültiges Ergebnis hat, daß durch eine dauernde Beilegung der Farbenfrage die so notwendige Vereinigung aller Volksteile bewirkt wird, so hat er schließlich doch einen Wert gehabt, dessen Bedeutung jedem klar sein wird.

Ein und dasselbe Symbol.

Hindenburgs Brief an den Reichstanzler. Der Reichspräsident hat am Sonntagabend an den Reichstanzler nachstehendes Schreiben gerichtet: „Sehr geehrter Herr Reichstanzler!

Die „Zweite Verordnung über die deutschen Flaggen vom 5. Mai 1926“ ist in der Öffentlichkeit erheblichen Mißverständnissen begegnet.

Die ungenügende und wirtschaftspolitischen Ereignisse der letzten Zeit, die einer neuen Gestaltung Deutschlands im Ausland den Weg ebneten und uns wieder in die Weltwirtschaft einließen, erfordern eine klare Mitwirkung der Deutschen im Ausland und ein freudiges Befolgen aller Auslandsdeutschen zum Deutschstum bei öffentlichen Kundgebungen. Dem stand im Ausland unter besonders schweren Verhältnissen der ungeliebte Flaggenstreit hindern im Wege. Diejenige Befehl sollte durch die Verordnung vom 5. Mai v. J. abgefallen werden, und ich bin überzeugt, daß dieser Zweck mit der Verordnung auch erreicht wird.

Nichts liegt mir — wie ich Ihnen bereits wiederholt zum Ausdruck gebracht habe — ferner, als die durch die Verfassung bestimmten Nationalfarben zu beseitigen. Ich bin vielmehr noch wie vor sehr entschlossen, die Flaggenfrage nur auf der Grundlage der Verfassung zu behandeln.

Leider hat sich aber aus den Erörterungen in Presse und Öffentlichkeit ergibt, wie verhängnisvoll und gefährlich für unser Volk der bestehende Streit um die Flagge ist. Hier in absehbarer Zeit auf verfassungsmäßigen Wege einen der für ein Ende des Ausgleichens zu schaffen, der dem gegenwärtigen Deutschland und seinen Zielen entspricht, und zugleich dem Werdenden und der Geschichte des Reiches gerecht wird, ist mein innerster Wunsch. Ich bitte Sie deshalb, Herr Reichstanzler, zur geeigneten Stunde sowohl mit den geeigneten Faktoren im Reich als auch mit den zu dieser Frage besonders interessierten Vereinigungen in Verbindung zu treten, um diesem Ziele nachdrücklich zuzustreben. Möge der Zeitpunkt nicht fern sein, wo sich das deutsche Volk wieder friedlich ein und dasselbe Symbol seines staatlichen Daseins hat!

Mit der Versicherung meiner hohen Verehrung und mit freundlichen Grüßen bin ich

Ihr sehr ergebener geg. v. Hindenburg.

Byrds Polflug.

Der Nordpol im Flugzeug erreicht. Tragheim der Norweger Amundsen sich mit der Fahrt seines Pol-Luftschiffes „Norge“ nach Spitzbergen so sehr beeilt hat, ist ihm nun doch ein anderer mit dem Flug nach dem Nordpol zuvorgekommen.

Nach New Yorker Wittermeldungen hat der Fliegeroffizier der amerikanischen Marine, Kommandeur Byrd, der seine Basis in Kingsbay nachts 1.50 Uhr verlassen hat, am Sonntag den Nordpol erreicht und ist um 4.20 Uhr nachmittags wohlbehalten in Kingsbay wieder eingetroffen, wo er von der gesamten Bevölkerung sowie von Amundsen und der Besatzung des Luftschiffes „Norge“ begrüßt wurde.

Wenn diese Meldung zutrifft, dann hätte Byrd für den erfolgreichen Polflug die verhältnismäßig geringe Flugzeit von 14 1/2 Stunden hin und zurück benötigt. Dabei ist zu berücksichtigen, daß die amerikanischen Flieger sehr gut ausgerüstet waren und ausgesprochen gutes Wetter gehabt haben. Vor Antritt des Polfluges unternahm Byrd mit einem kleinen Curtiss-Apparat einen Erkundungsflug, dann stieg das Riesenflosserflugzeug auf, in dem sich Byrd und sein Pilot Lennet in Begleitung eines kleinen Terriers befanden. Der Flug führte in geradem Weg über die Amsterdamer-Insel und Neu-Friesland zum Nordpol, den die amerikanischen Flieger mehrmals umkreisten, um die Richtigkeit der Beobachtungen des Nordpolforschers Peary festzustellen. Eine Landung wurde nicht vorgenommen, doch nahm Byrd Photographien auf, die beweisen, daß Landungsmöglichkeit besteht. Lebende Wesen waren am Pol nicht festzustellen, auch keine Spuren von Polarbären.

Bei dem Überfliegen des Nordpols wurde das amerikanische Sternchenbanner abgeworfen.

Während der Fahrt herrschte der schönste Sonnenschein, die Luft war vollkommen hebelfrei, so daß die Benutzung des Sonnenkompasses ermöglicht war. Dagegen hat Byrd bei seiner Rückfahrt nach Kingsbay erklärt, daß der magnetische Kompaß in der Polgegend derartig abwich, daß deren Gebrauch unmöglich war.

Der Besieger des Nordpols.

Oberleutnant Byrd, wurde von der amerikanischen Flotte am 20. März für den Nordpolflug beurlaubt. Am 5. April trat er den Riss von Amerika nach Switz-

wegen an, wo er sein Hauptquartier aufschlug und eine Reihe von vorbereitenden Flügen unternahm. Oberleutnant Byrd war an der Mc Millan-Expedition des vergangenen Jahres als Flugzeug-Besatzung beteiligt. Das Flugzeug, in dem er den Nordpol erreicht hat, ist ein Dreimotoren-Fokker-Apparat vom Eindecker-Typ. Das Flugzeug war mit einem Radio-Apparat versehen und hatte Lebensmittelvorräte für drei Wo-

chen an Bord. Falls die Flugleistung Byrds endgültig bestätigt werden sollte, hat Byrd sowohl die Expedition Amundsens, wie die Expedition Wilkins, die beiden von Port Barrow aufbrechen wollte, zeitlich geschlagen.

Präsident Coolidge fand ein Glückwunschtelegramm, in dem er seinem Stolz und seiner Genugtuung Ausdruck gibt, daß ein Amerikaner als erster den Nordpol erreicht habe.

Politische Rundschau.

— Berlin, den 11. Mai 1926.

Der Tag des Volkentscheids über die für die Entgegnung auf, wie verlautet, von der Regierung auf den 20. oder 27. Juni gelegt sein.

Aus Dresden verlautet, die sächsische Regierung stehe in Unterhandlungen mit einem amerikanischen Bankkonzern über die Begebung einer neuen Anleihe in Höhe von 20—25 Millionen Dollars für die sächsischen Werke A.G. Bereits im Frühjahr 1925 ist eine 15-Millionen-Dollaranleihe in Amerika für die Werke aufgenommen worden.

Höring gegen Luther. In Nürnberg veranstaltete das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold gemeinsam mit den drei republikanischen Parteien der Stadt eine Massenversammlung, wobei sich der Oberpräsident Höring, Magdeburg, zu einem scharfen Angriff auf den Reichstanzler hinreißend ließ, was noch ein Nachspiel haben wird. Höring sagte u. a., er scheue sich nicht, die Vermutung auszusprechen, daß Reichstanzler Luther den Reichspräsidenten v. Hindenburg verleitet habe, durch Unterzeichnung der Flaggenverordnung Verfassungsbruch zu begehen. Angesichts dieser ungeheuerlichen Tatsache könne es nichts anderes geben, als die Forderung zu erheben: Fort mit diesem Reichstanzler! — Der Reichstanzler hat beim preussischen Ministerpräsidenten Beschwärde eingereicht. Im preussischen Landtag ist außerdem eine diesbezügliche Anfrage der Deutschen Volkspartei gestellt worden.

Gemeindefragen im Ruhrgebiet. Am Sonntag haben in zahlreichen Gemeinden des Industriegebietes der Provinz Rheinland und Westfalen die durch die Neuregelung der kommunalen Grenzen notwendig gewordenen Neuwahlen zu den Stadtverordnetenversammlungen und Gemeindevertretungen stattgefunden. In Wattencheid ist die bürgerliche Mehrheit bestehen geblieben, in Wanne-Eickel haben Kommunisten und Sozialisten die Mehrheit.

Rundschau im Auslande.

In Straßburg sprach der französische Marschall Foch über die Frage der Sicherheit. Er meint, die ziffermäßige Unterlegenheit der französischen Bevölkerung am Rhein müße ausgeglichen werden durch starke Besatzungen.

In Warschau sind die Kämpfe wieder in vollem Gange. Die alliierten Truppen haben ihren Vormarsch begonnen, stoßen jedoch auf starken Widerstand.

Krawalle in Paris.

Bestige Zusammenstöße haben sich in Paris anlässlich der Feier der Jungfrau von Orleans ereignet. Die Regierung hatte, um Zwischenfälle zu vermeiden, alle Umzüge verboten. Trotzdem verliefen starke Abteilungen der „Action française“ und der „Volontarischen Jugend“ zum Denkmale der Jungfrau in der Rue de Rivoli vorzudringen, um Reden niederzulassen. Die Polizei, die mehrere hundert Mann stark aufgebunden war, erwies sich schon beim ersten Ansturm den Demonstranten nicht gewachsen und mußte eilig Verstärkung durch die republikanische Garde erhalten. Es sollen 188 Postkassen verlegt worden sein. An die 300 Personen wurden verhaftet.

Belgische Kabinettsbildung.

Der König von Belgien hat den Kammerpräsidenten Brunet mit der Bildung des Kabinetts beauftragt. Brunet hat sich mit Rücksicht auf seinen Gesundheitszustand die Antwort vorbehalten. Der bisherige Ministerpräsident Boulet wird seine Demission erst einreichen, wenn Brunet oder irgend eine andere Persönlichkeit den Auftrag zur Regierungsbildung angenommen hat.

Der Bureaudirektor als Hungerkünstler. In Offen hat sich ein ehemaliger Bureaudirektor der Stadtverwaltung (Gladbeck) in einen Glaskasten einschließen lassen, um den Hungerstreik der 30jährige Tochter des ersten Mal, das ein höherer städtischer Beamter auf diese Weise versucht, rasch zu Geld zu kommen.

Selbstmord vor der Hochzeit. Bald nach Beendigung der Polterabendfeier ertränkte sich in Harklingen (Provinz Hannover) die 30jährige Tochter eines dortigen Einwohners, deren Trauung für den nächsten Morgen festgesetzt war. Ueber den Beweggrund fehlt jeder nähere Anhalt.

Mordmord im Walde. Wie aus Uelzen (Sachsen) gemeldet wird, ist im Beersee Wald im Distrikt die Leiche eines etwa 40jährigen Mannes gefunden worden. Der Kopf des Toten wies schwere Verletzungen auf. Wahrscheinlich ist der Erschlagene herab auf die Tat muth schon einige Tage zurückliegen.

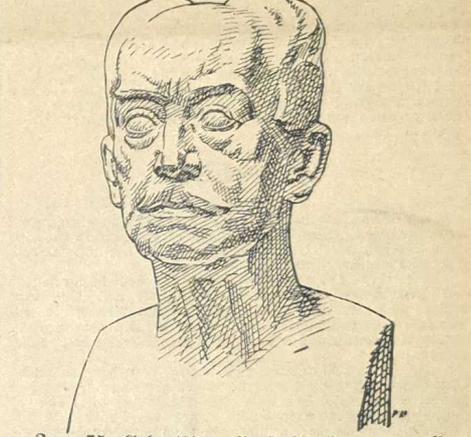
Auf freier Tat ertrapt. Von der Polizei konnte, wie man aus Fullendorf (Baden) berichtet, ein Tagelöhner in dem Augenblick verhaftet werden, als er in Großhadernhofen im Begriff stand, die einer Witwe gehörige Scheune in Brand zu stecken. Man vermutet, daß dem Verhafteten mehrere in der dortigen Gegend neuerdings verübte Brandstiftungen zur Last zu legen sind.

Es wird wieder Winter. Im Schwarzwald, im Oberbayern und im Riesengebirge ist in den letzten Tagen Neuschnee gefallen. Vielfach sind die frischen Schneefelder und die Baumspitzen vernichtet. Der Schaden ist sehr groß. Auch in der Schweiz ist an verschiedenen Stellen Schneefall eingetreten. Ähnliche Nachrichten liegen aus den Bergen vor, wo es seit einigen Tagen ununterbrochen schneit. Auch aus Südtirol kommen zahlreiche Meldungen über eine Gefährdung der Ernte durch den Witterungsumschlag.

Mißglückter Erbschaftsfall an der dänischen Küste. In einer der letzten Nächte bemerkte ein dänischer Zollkreuzer das Motorboot Lübed in rasender Fahrt mit abgedeckten Lichtern auf die jeeländische Küste zuzufahren. Da der Verdacht eines Schmuggels bestand, signalisierte der Zollkreuzer der Lübed zu stoppen. Als diese nicht anhielt, forderte die Fahrgeschwindigkeit noch erhöhte, wurde Feuer gegeben. Aus dem Boot wurden unterdes können mit Schrot über Bord geworfen. Nach längerer Verfolgung konnte der Zollkreuzer das Boot einholen. Die an Bord befindlichen beiden Personen, ein dänischer Seemann und ein deutscher Maschinist aus Kiel, wurden verhaftet. 41 Kanne Schrot konnten aufgefunden werden.

Kunst und Wissen.

Professor Soghet. Wie aus München gemeldet wird, ist dort der berühmte Erfinder des Soghetapparates zur Sterilisation der Kindermilch, Geheimrat Professor Dr. Franz von Soghet, der ehemalige ordentliche Professor für Agriculturnomie an der Technischen Hochschule in München, nach längerem Leiden im Alter von 78 Jahren gestorben.



Zum 75. Geburtstag Prof. Adolf v. Harnack. Eine von Prof. Hugo Lederer modellierte Büste von Prof. Adolf v. Harnack, der erst die Feier seines 75. Geburtstages beging.

Lozales.

Gedenktitel für den 12. Mai. 1670 * Kurfürst August der Starke von Sachsen, König von Polen, in Dresden († 1733) — 1803 * Der Chemiker J. von Liebig in Darmstadt († 1873) — 1864 * Der Dichter César Flaischlen in Stuttgart († 1920) — 1881 Die Franzosen besetzen Tunis. Sonne: Aufgang 4,14, Untergang 7,39. Mond: Aufgang 4,56 R., Untergang 8,11 R.

Die drei Eiseiligen.

Die gefährdeten Kältereisfälle um die Maimitte. Wenn auch im Allgemeinen der Mai als der beste größte Kältezeiten angesehen ist, so ist er auf der anderen Seite nicht minder dafür bekannt, daß er gegen die Mitte des Monats leicht durch empfindliche Witterungsrischwälle überzogen ist.

Wenn vormittag öffnete sich eine Hausangestellte in der Wilhelmstraße in selbstmörderischer Absicht die Pulsader. Sie wurde rechtzeitig dabei überrascht und von der Sanitätswache Fußabdrücke in das Landkrankenhaus überführt. Die Motive sind noch nicht bekannt.

Sonntagabend gerieten in der Bremerstraße drei junge Leute in Streit, der in eine wilde Schlägerei ausartete. Als Strafpfandanten die Kaufbolde trennten, blutete: sie mehr oder weniger im Gesicht und hatten sich ihre Kleidung übel zugerichtet. Dem einen waren mehrere Zähne eingeschlagen worden. — Am nachmittag erfolgte in der Wilhelmstraße eine heftige Zusammenstoß zwischen einem Motorradfahrer mit Sozius und einem Radfahrer. Alle drei Fahrer erlitten stark blutende Hautabschürfungen, während der Motorradfahrer außerdem erheblich am linken Bein verletzt wurde.

Freilair. Der Vizepräsident der Provinz Hessen-Nassau stakete nebst einer Studentenkommision unter Führung von Professor Lubmers Freilairs Dom und dem Vüraberger einen längeren Besuch ab. Ein weiterer hoher und seltener Gast, Erbkönig Ferdinand von Bulgarien, weilte mit Begleitung hier und besichtigte den St. Petri, das sprachvolle Museum, wie auch den kostbaren Domschatz, dessen Hüter, dem mit dem Tode ringenden Prälaten Dr. Jekardt, der durch den Domkünstler seine Anerkennung und Teilnahme aussprechen ließ. Nach fast zweitägiger Besichtigung legte der einflussige Bulgarenfürst seine Reise nach Bad Salzschlief fort.

Marburg. In Wehrda legte ein siebzehnjähriger Burche im Scherz eine Bogelfinte auf einen siebenjährigen Jungen an. Dabei ging der Schuß plötzlich los und verletzte das Kind hoffnungslos.

Haddamar. Ein neunzehnjähriger Schweizer besuchte in nachtllicher Stunde seine Geliebte, die sich bei dem Landwirt R. in Stellung befindet. Der Landwirt bemerkte den Eindringling und wies ihn vom Hofe. Bei einem Wortwechsel, der sich vor dem Gehöft des R. abspielte, stieß ihm der erwischte Liebhaber unversehrt ein Messer in die linke Seite, sodas er zusammenbrach. Der Zustand des Verletzten ist bedenklich. Der Täter wurde verhaftet.

Aus Stadt und Land.

Einschränkung des Branntweinausschanks in Niederschlesien. Nach einer Meldung aus Breslau hat der Oberpräsident der Provinz Niederschlesien mit Zustimmung des Provinzialrats für den Umfang der Provinz Niederschlesien verordnet, daß abgesehen von wenigen Ausnahmen in Gast- und Speisewirtschaften, Weinhandlungen und Cafes der Ausschank von Branntwein oder Spiritus von 9 Uhr abends bis 8 Uhr morgens verboten ist. In diesen Betrieben ist jedoch von 9 bis 11 Uhr abends der Ausschank von Grog gestattet. Für Bahnhofswirtschaften sind einige Ausnahmen zugelassen. Gegen dieses Verbot hat sich der Gastwirtsverband Schlesien an das preussische Innenministerium in Berlin gewandt, da durch diese Verordnung 16 000 Angestellte und 9000 Betriebsinhaber in schwere Not geraten würden.

Ein angriffsfähiger Nechod. Im Schlosspark in Oibersdorf bei Reichenbach (Schlesien) überfiel ein aus Berthelsdorf entlaufener zahmer Nechod ein 23jähriges Fräulein und brachte ihr eine tiefe und lange Beinwunde bei. Dann ging das Tier gegen den Schloßgärtner los, der sich nur mit Mühe der Angriffe erwehren konnte. Es mußte erschossen werden.

Unwarteter Rückkehr aus der Gefangenschaft. Nach 12jähriger Abwesenheit ist ein früherer Bergmann aus Hasseln in seine Heimat zurückgekehrt. Im Jahre 1914 eingezogen, geriet er noch im selben Jahre in russische Gefangenschaft. Da die Familie die ganze Zeit über nichts von ihm hörte, wurde er für tot erklärt. Seine Tochter war bei der Mobilmachung 6 Jahre alt und hat sich jetzt kurz vor seiner Rückkehr aus Sibiren verheiratet.

Durch ausströmendes Gas haben, wie aus Hamburg berichtet wird, zwei Personen den Tod gefunden. Als ein am Kirchgraben wohnender Kaufmann morgens sein Haus betrat, fand er seine Frau bewußtlos am Boden und im ersten Stockwerk das Dienstmädchen tot im Bette vor. Das durch die Decke eingedrungen Gas hatte auch einen im Nebenzimmer schlafenden 23jährigen Kaufmann getötet. Die Ehefrau wurde schwer erkrankt ins Krankenhaus überführt.

Wieder Kurbetrieb in Bad Langenschwalbach. Auf Anweisung der englischen Besatzungsbehörde in der Wiesbadener Zone hat die Garnison in Bad Langenschwalbach die fertiggestellten Kaserne bezogen, sodas die bisher bestagnierten Gast- und Kurhäuser frei geworden sind. Dadurch ist es der Kurverwaltung möglich, den Kurbetrieb in vollem Umfang durchzuführen.

Der Kampf gegen die Maitäferplage. In Monheim bei Solingen ist die Maitäferplage in diesem Jahre so stark, daß ein förmlicher Vernichtungskrieg einzusetzen mußte. Einerweise werden die braunen Gefellen bei der Gemeindeverwaltung eingeliefert, die das Maitäfer mit 10 Pfennig bezahlt. Dieser wurden etwa 300 000 Maitäfer abgeliefert, die mit Chlorkalk vernichtet werden.

Notekreuztragung in Eisen. Der Hauptvorstand der Vereine vom Alten Kreis in Deutschland hält

gewann seinen Vortritt in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in 112 vor dem Vetter, der der Sieger ist. Schüller hatte hier schon einen kleinen Vorsprung, den Schüller nicht mehr abgeben konnte. Auch hier zeigte sich Schüller feinem Vereinskameraden überlegen und schloß ihn glatt mit 1 Meter vor sich. Der Sieger ist der Deutsche, der die 2116 r 1111 des Deutschen Vorden Vorden in

